

# **10. Fachkongress des IT-Planungsrates am 9. und 10. März 2022 im Saarland**

---

Verwaltung für das 21. Jahrhundert –  
einfach, agil, digital, krisenresilient

**Herzlich willkommen!**

# **Verwaltungsdigitalisierung sicher und selbstbestimmt gestalten – Multi-Cloud und Open Source nutzbar machen**

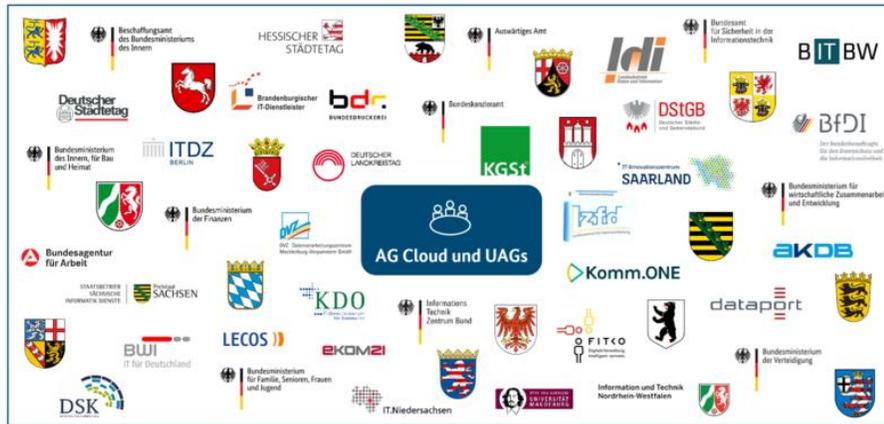
Andreas Reckert-Lodde

BMI

# Unser Ziel: Stärkung der Digitalen Souveränität

## AG Cloud Computing und Digitale Souveränität

„Stärkung der Digitalen Souveränität gemeinsam und kontinuierlich vorantreiben“



Link zur Website:

<https://www.it-planungsrat.de/foederale-zusammenarbeit/gremien/ag-cloud-computing-und-digitale-souveraenitaet>



**Digitale Infrastrukturen** stellen einen wesentlichen Bestandteil **staatlicher Krisenresilienz** dar



**Kritische Abhängigkeiten** können die **Handlungsfähigkeit des Staates im digitalen Raum einschränken**



Wir brauchen - **Wechselmöglichkeiten, Gestaltungsfähigkeit** und den **Einfluss auf IT-Anbieter**



Als ein zentraler Lösungsansatz fördert **Open Source** die **Unabhängig von einzelnen Anbietern** und **Flexibilität** bei der bedarfsgerechten Anpassung von Lösungen



Die Etablierung und Nutzung von **Standards für föderale Cloud-Lösungen** der **Öffentlichen Verwaltung reduziert Abhängigkeiten von einzelnen Cloud-Anbietern**

# Zentrum für Digitale Souveränität (ZenDiS)



**Idee:** Ein Arbeitsmuskel der Öffentlichen Verwaltung (ÖV), um die Umsetzung von OS-Lösungsansätzen zu koordinieren, sowie Bedarfe und Anforderungen zwischen der ÖV und dem OS-Ökosystem zu vermitteln

## Hintergrund:



Open Source (OS) ist ein zentraler Baustein für die Schaffung von Alternativlösungen und Etablierung offener Standards



Es fehlt die institutionelle Grundlage für Entwicklung und Verbreitung von OS-Anwendungen in der Öffentlichen Verwaltung



Durch die Zentralisierung der institutionellen Grundlage wird **Bund, Ländern und Kommunen Aufwand abgenommen**

Ebenenübergreifende Institution der ÖV schafft Brücke zwischen ÖV und OS-Ökosystem



# Open CoDE // Open Source Code für die ÖV



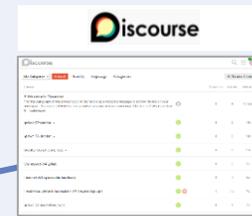
## Informieren

- Informieren über **Ziele, Funktionsweise und Möglichkeiten der Teilnahme**
- Link zu **Lizenzbedingungen, Nutzungsbedingungen, Plattformguidelines** und mehr
- Möglichkeit zur **Registrierung**



## OSS wiederverwenden

- **Suche im zentralen Verzeichnis** nach Open Source Software (OSS) der ÖV
- **Wiederverwenden** von bestehenden OS-Lösungen
- Veröffentlichen von **eigener Software für höhere Sichtbarkeit**



## Diskutieren

- Beteiligen an der **Diskussion über Softwareprojekte** und allg. Themen zu OSS in der ÖV
- Diskutieren **neuer Ideen & Finden von Mitstreitern** für neue Softwareprojekte
- Austauschen über **Erfahrungen und Herausforderungen**



## An Code arbeiten

- **Ablage von Code bzw. Start eines neuen Softwareprojektes** durch Verwaltungsträger (oder mit deren Zustimmung)
- **Beteiligung an Entwicklung** durch Verwaltungsträger, Unternehmen oder Privatpersonen; z.B. durch Beisteuern von Code

### Richtlinien und Hilfestellungen:

Richtlinie Lizenzcompliance

CLA und DCO Handreichung

FAQ: Open Source, Lizenzen,...

Kollaborationsguidelines

Nutzungsbedingungen

Plattformguidelines

Code of Conduct

Coding Principles

# Etablierung eines Souveränen Arbeitsplatzes



Ziel ist die Bereitstellung der Basisvariante des Souveränen Arbeitsplatzes bis Ende 2023



Auftrag für BMI zur **Entwicklung von Alternativen** zur Auflösung von Abhängigkeiten (Beschluss IT-Rat 2020/05)



Start der Durchführung erster **Proof-of-Concepts** mit RKI, BSH, BMDV und BMI auf Basis von Phoenix

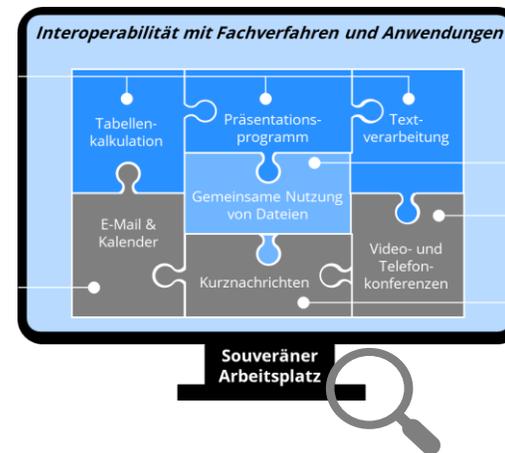


Unterzeichnung einer **gemeinsamen Absichtserklärung** zur Erarbeitung des Souveränen Arbeitsplatzes von **Bund und bisher 15 Ländern**



Bekundung zu **Open Source** (insb. für neue Entwicklungsaufträge) im aktuellen **Koalitionsvertrag der Bundesregierung**

Die Basisfunktionen im **Bereich Produktivität, Kollaboration und Kommunikation** bilden den Kern des Souveränen Arbeitsplatzes.

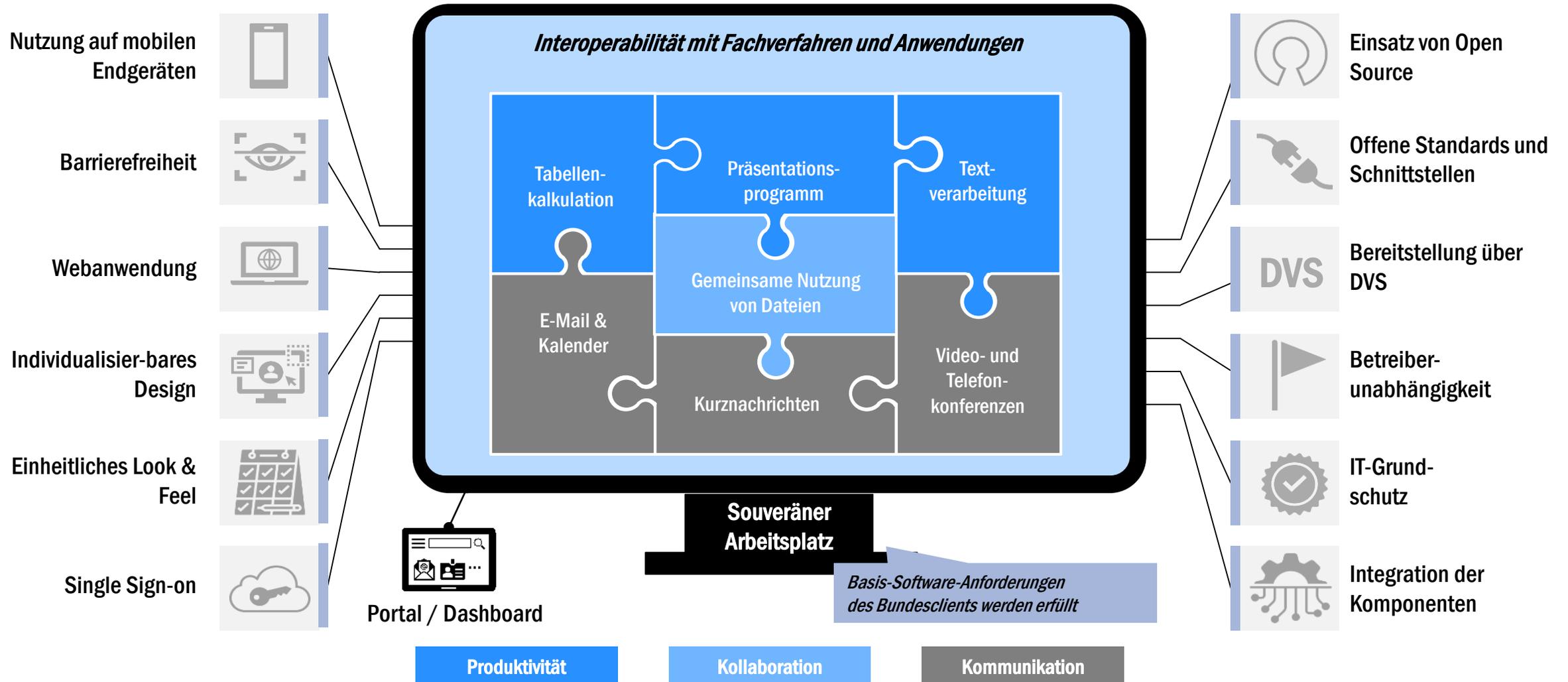


*Details auf Folgeseite*

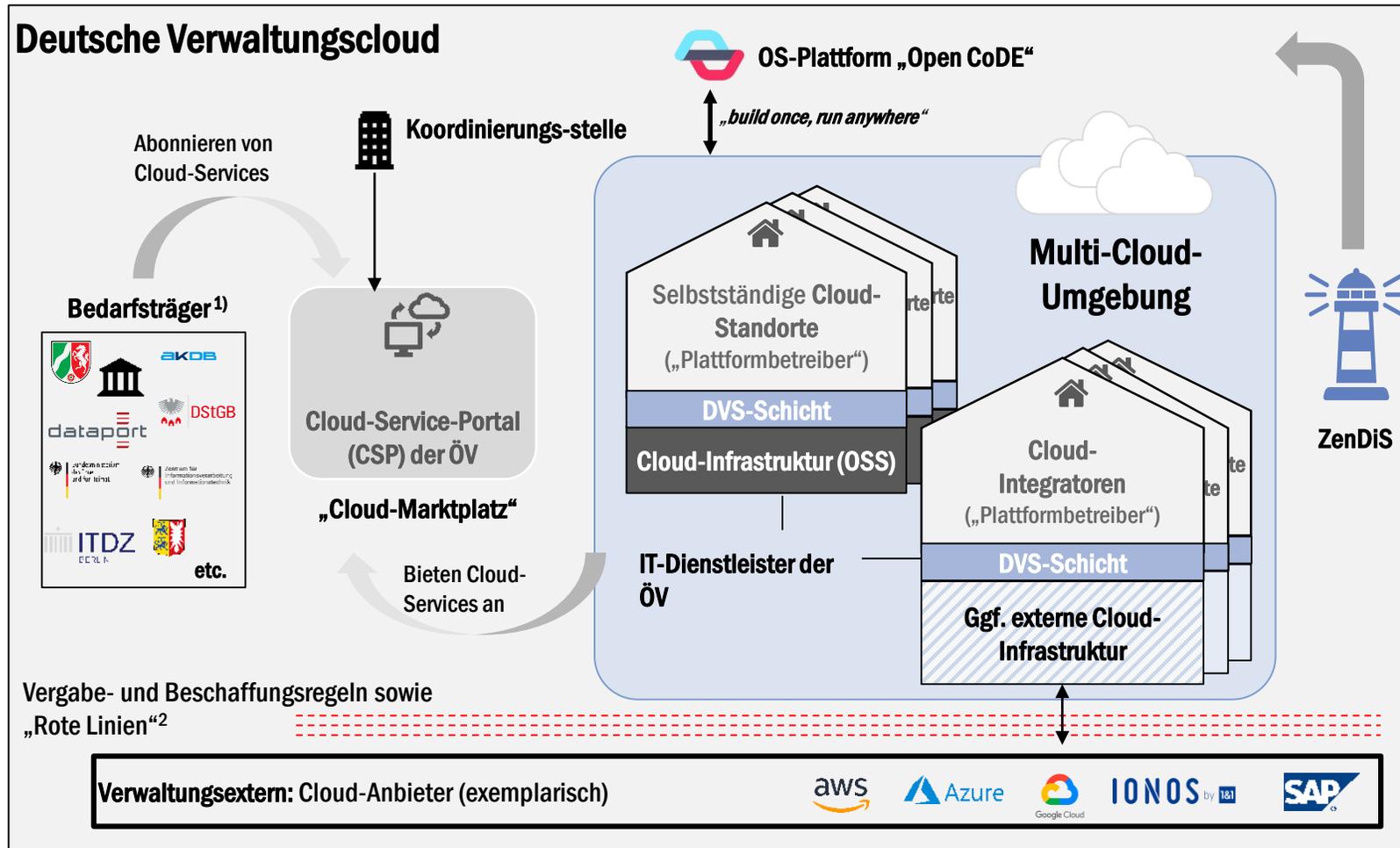
Dabei verhindert ein konsequenter Fokus auf

- ✓ **Modularität**
  - ✓ **Austauschbarkeit**
  - ✓ **Interoperabilität**
- neue Abhängigkeiten.

# Zusammenführung einer OSS-Komplettlösung



# Zielbild der Deutschen Verwaltungscld (DVS)



- ### Schlüsselfaktoren
- **Gemeinsame Governance**, um externe Cloud Anbieter einzubinden und unterschiedliche Interessen in der DVS auszutarieren
  - Services im CSP werden nur über **IT-DL** der ÖV angeboten, **Cloud-Integratoren** leiten Angebote des Marktes an das CSP durch
  - Diskussionen über eigene Fertigungstiefen, **Spezialisierung** perspektivisch möglich
  - **Bestellung (Abonnement)** und **Nutzung** von Cloud-Diensten vollständig **verwaltungsintern**
  - **Nachnutzung, Wiederverwendbarkeit** von Quellcode und DVS-Containern über die **Open Source-Plattform** („build once, run anywhere“)
  - **ZenDiS** als **Open Source Software - Lieferant** über die Open Source-Plattform

1) **Mitarbeiter der ÖV** in Bund, Länder und Kommunen, sowie **IT-Dienstleister der ÖV** („**Auftraggeber**“ in der Terminologie des Rahmenwerks der Zielarchitektur)  
 2) „Stärkung der Digitalen Souveränität der Öffentlichen Verwaltung: Anforderungen an Technologieanbieter und -lösungen zur Stärkung der Digitalen Souveränität“ (in Bearbeitung)

# Die Umsetzung der DVS ist im vollen Gange

## Koordinierungsstelle

- **Koordiniert** die Deutsche Verwaltungscloud und ihre Weiterentwicklung
- **Ausarbeitung Kompaktes Feinkonzept** inkl. bis April 2022, anschließend weitere Feinkonzeption
- **Initialer Zeit- und Kostenplan** zur Vorlage auf der 37. Sitzung des IT-Planungsrats erstellt



## Cloud-Service-Portal & Ökosystem

- **Zentrales Element** zur Bestellung und Verwaltung von Cloud-Services für die ÖV
- **Aktuell technische Konzeption** durch UAG Technik & Betrieb
- **Aufbau eines Cloud-Ökosystems** und Erarbeitung einer **Service-Roadmap**



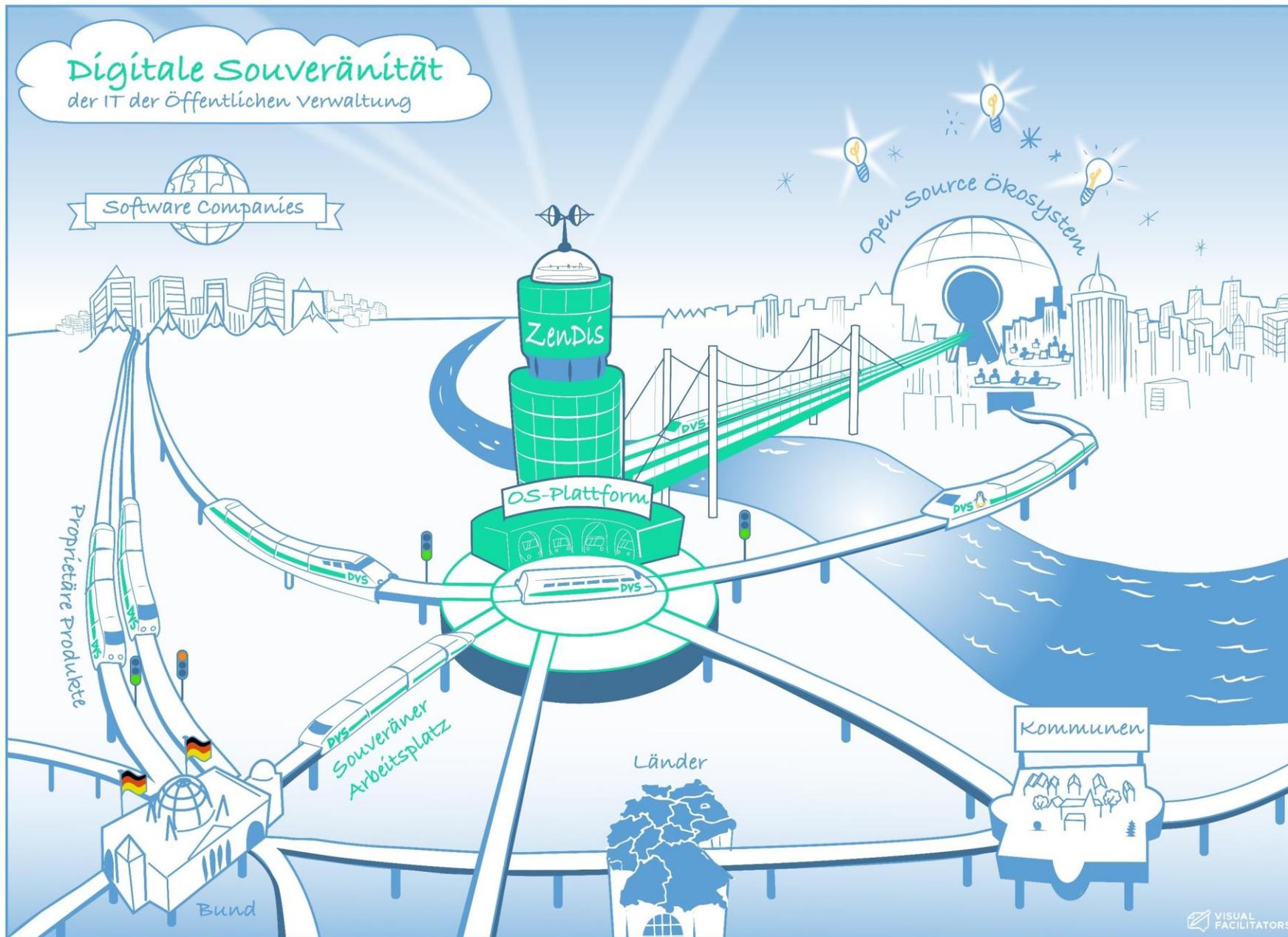
## Rahmenwerk & Detailstandards

- **Beschreibt Zielarchitektur und wesentliche Standards** für die Teilnahme an der Deutschen Verwaltungscloud
- **Aktuell Ausarbeitung technischer Details** durch die UAG Technik & Betrieb
- **Beschluss** des fortgeschriebenen Rahmenwerks & Detailstandards für IT-Planungsrat im Juni 2022 vorgesehen



## Proof-of-Concept (PoC)

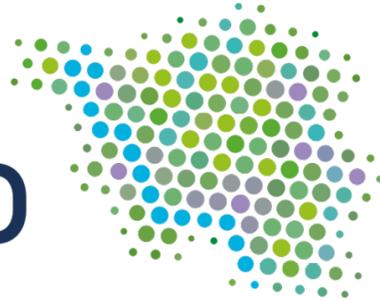
- **Durchgeführt** von Juli 2021 - Januar 2022 unter Beteiligung von 12 Datenzentralen (inkl. Partner aus Österreich)
- **Aktuell Erarbeitung eines Ergebnisdokuments** mit Lessons Learned für die Weiterentwicklung der DVS
- **Weitere PoCs zeitnah geplant:** Vorbereitungen und Gespräche laufen bereits



Fragen?

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

**SAARLAND**



**IT-Planungsrat**

Diese Präsentation von Andreas Reckert-Lodde ist lizenziert unter  
„Creative Commons Namensnennung 4.0 International Public License (CC BY 4.0)“

Bitte beachten:

Die zur Verfügung gestellte PowerPoint-Master-Datei und die im Master integrierte Bilddatei sind urheberrechtlich geschützte Werke. Die für die Veranstaltung „10. Fachkongress des IT-Planungsrates im Saarland“ zur Verfügung gestellte PowerPoint-Master-Datei richtet sich ausschließlich an die teilnehmenden Referent/inn/en / Teilnehmer/innen des Kongresses und darf nur im Rahmen dieser Veranstaltung verwendet werden. Eine Weitergabe an Dritte, eine Veröffentlichung oder eine Weiterverbreitung, insbesondere auch im Internet, ohne die Zustimmung des Urhebers / der Urheberin ist nicht erlaubt.